



„Healthy Living“ dank extraleisen Hausgeräten

Unser Alltag wird immer stressiger, die Umgebung überschwemmt uns geradezu mit permanenter Information und einem allgegenwärtigen Geräuschpegel. Es wird daher zunehmend als erholsam empfunden, seinen Alltag möglichst ruhig und frei von lauten Geräuschquellen zu gestalten. Gleichzeitig geht der Trend immer mehr hin zu offenen Wohnküchen. Um sowohl dem Ruhebedürfnis der Menschen als auch dem modernen Wohntrend Rechnung zu tragen, bemühen sich die Hersteller zunehmend um flüsterleise Küchengeräte.



Wie wichtig Regeneration und Ruhe für die Gesundheit sind, ist wissenschaftlich gut belegt. Studien zeigen zum Beispiel, wie sich Stille positiv auf die Stresssymptome und Erschöpfung auswirkt, wie sie Kreativität und Produktivität fördert und sogar neue Gehirnzellen wachsen lässt.

Lärm wird in der logarithmischen Einheit Dezibel (dB) angegeben. Zehn Dezibel mehr bedeuten eine Verzehnfachung der Schallenergie, drei Dezibel eine Verdoppelung. Werden für den Krach auch die besonderen Belastungen bestimmter Schallfrequenzen für das Ohr berücksichtigt, so wird der Schallpegel in der Einheit dB (A) gemessen.

- Bei 0 Dezibel Schallpegel dB (A) liegt die Hörschwelle des normal hörenden Menschen.
- 0 bis 20 dB (A) hört man kaum. Waldrauschen oder Flüstern liegt etwa in diesem Bereich.
- 20 bis 40 dB (A) ist bereits gut zu hören (Weckerticken, Computer-Ventilatoren, Hintergrundgeräusche im Haus). Manche Menschen werden dadurch bereits im Schlaf gestört.
- 40 bis 60 dB (A) ist normale Gesprächslautstärke, oder ein leises Radio. Hier kann die Konzentration gestört werden.
- 60 bis 80 dB (A) erreicht ein lautes Gespräch, eine Schreibmaschine oder ein vorbeifahrendes Auto. Im Bereich um 80 dB (A) liegen etwa Rasenmäher. Lärm in dieser Lautstärke kann bereits

zu gesundheitlichen Langzeitschäden führen. Wissenschaftliche Studien haben gezeigt, dass bei Straßelärm, der im Haus einen Schallpegel von 65 Dezibel erreicht, das Risiko für Herz-Kreislaufstörungen, um 20 Prozent höher ist, als bei 50 bis 55 Dezibel.

- 80 bis 100 dB (A) erreichen vorbeifahrende LKWs, Motorsägen oder Winkelschleifer. Hier droht bei Dauerlärm bereits der Gehörschaden.
- Bei 110 dB (A) ist die Schmerzgrenze erreicht. Kreissägen und Pressluftschlämmer liegen in diesem Bereich, aber auch der Lärm in Diskotheken oder die Musik aus dem Kopfhörer.
- Über 120 dB (A) erreichen startende Düsenflugzeuge, Explosionen und manches Rockkonzert.

AEG-Electrolux präsentierte eine der größten Umfragen zum Thema Lärm in den eigenen vier Wänden und verblüfft mit teils überraschenden Ergebnissen. Insbesondere Auseinandersetzungen und Kinder werden als lästig empfunden. Jährlich fühlen sich 10 Millionen Europäer aufgrund lärmender Nachbarn dazu veranlasst, umzuziehen. In der eigenen Wohnung ist für 56 % der Befragten die Küche mit den dort montierten Hausgeräten der lauteste Raum.

Hier zählen Dunstabzugshauben und Geschirrspüler, aber auch in der Küche installierte Waschmaschinen zu den größten Störenfriedern. Bei der von „Market Intelli-

gence Management Limited“ durchgeführten Studie wurde die Bevölkerung in zehn europäischen Ländern (Österreich, Belgien, Deutschland, Frankreich, Italien, Niederlande, Norwegen, Spanien, Russland und UK) befragt. Die Bewohner dieser Länder (ausgenommen Russland) stehen für 85 % der westeuropäischen Bevölkerung. Die Küche wird längst nicht mehr nur zum Kochen und Essen genutzt. So empfangen etwa 6 von 10 Europäern Freunde in der Küche und relaxen dort und 44 % geben an, dass sie dort auch arbeiten. Aber der Lärm wird nicht nur als störend empfunden, er beeinflusst auch die Gewohnheiten der Befragten. Ein Drittel der Studienteilnehmer verzichtet auf den Einsatz von Dunstabzugshaube und Waschmaschine, wenn der Lärm andere Aktivitäten beeinträchtigt. Und 5 % der Geschirrspüler-Besitzer nützen diesen aus demselben Grund überhaupt nicht. So ist es nicht verwunderlich, dass sich 40 % der Befragten eine leisere Küche wünschen (in Österreich: 26 %).

Moderne Hausgeräte wie zum Beispiel die Geräte der SilenceEdition von Bosch oder die geräuscharmen Küchengeräte von AEG Electrolux tragen dazu bei, ebendiese Geräuschkulisse zu reduzieren und nur erwünschte Geräusche, zum Beispiel entspannende Musik, zuzulassen. So kann man sich nach einem anstrengenden Tag selbst dann maximal erholen, wenn Geschirrspüler oder Waschmaschine ihren Dienst tun.

Küchengeräte

Ständige Optimierung und Weiterentwicklung

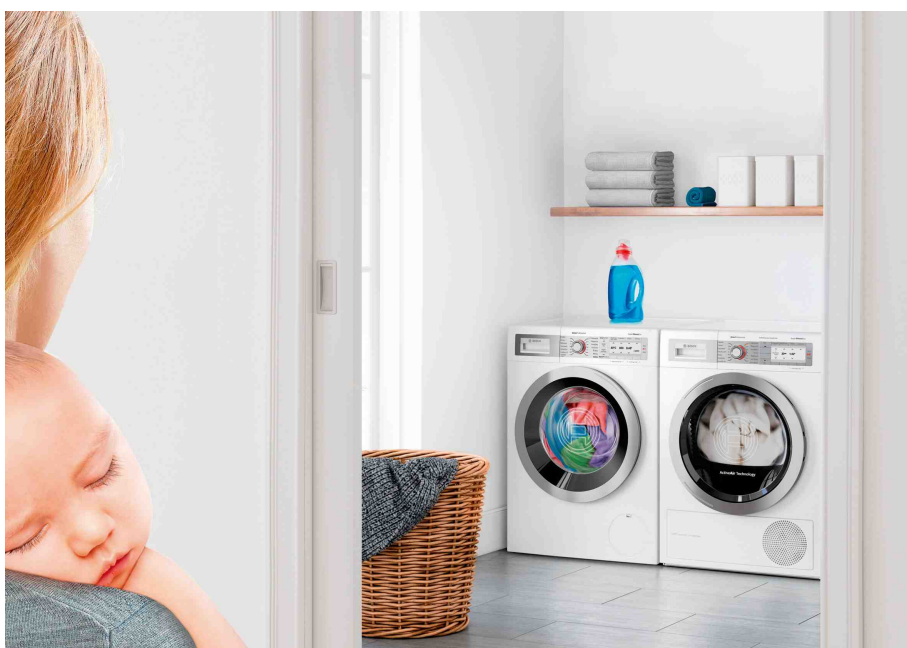
Glücklicherweise arbeitet die Küchenindustrie nicht nur konstant an innovativen technischen Features von Küchengeräten, sondern auch an deren Lautstärke. Über verschiedene Umwege können Arbeitsvorgänge von Küchengeräten deutlich leiser gemacht werden: für den klassischen ‚Störfaktor‘ Geschirrspülmaschine wurden hierfür in der Vergangenheit beispielsweise bereits optimierte Pumpenkreisläufe, andere Gehäusestrukturen, Wasserführungen und Wechselpültechniken eingeführt, die das Gesamtergebnis deutlich leiser werden lassen.

tuelle SilenceEdition von Bosch. Um das zu erreichen, kommt es auf jede einzelne Gerätekomponente an. Die Erfahrung und das Know-how der Marke sind unter anderem in einen innovativen, bürstenlosen Antrieb eingeflossen, der nicht nur besonders ruhig und reibungsarm, sondern auch energiesparend und langlebig ist: Den EcoSilence Drive. Dämmmatten aus Bitumen sowie zusätzliche Dämm-Vliese, Dichtungen und Sockel-Gummimatten sorgen zudem für eine Isolierung, die kaum einen Laut nach außen dringen lässt. Hinzukommen – je nach Gerät – das geräuschdämmende, stabilisierende Anti Vibration Gehäusedesign, ausgeklügelte

Das freistehende Modell der Serie 6 (SMS68TW00E) ist der leiseste Geschirrspüler der Welt. Sein Geräuschpegel von 38 Dezibel lässt sich mit Atemgeräuschen vergleichen.

Auch die Dunstabzugshaube ist schon lange kein Gesprächskiller mehr – im Gegenteil: Mit der besonders leisen Wandese der Serie 6 (54 Dezibel) werden trotz herausragender Abzugsleistung die besten Gespräche weiterhin in der Küche geführt. Daran ändert auch der Kühlschrank nichts: Denn die SuperSilence Kühl-Gefrierkombination der Serie 6 (36 Dezibel) ist beim Betrieb praktisch nicht zu hören. Stattdessen bietet sie extra viel Platz für den Wocheneinkauf und hält Lebensmittel – dank VitaFresh Frischesystem – besonders lange frisch. Dies ist nur eine kleine Auswahl aus dem aktuellen Silence-Portfolio von Bosch. Interessierte Käufer können „ihr“ Gerät aus einer wachsenden Modellvielfalt auswählen und sich dabei vom Fachhändler individuell beraten lassen.

Die neueste Generation der Firstline von Berbel punktet mit einem energiesparenden EC-Lüftermotor. Die dauerhaft effektive Absaugung von Koch- und Bratdünsten wird dank des berbel Prinzips gewährleistet. Mit Zentrifugalkraft und ohne leistungsmindernde Filter werden Öle und Fette wirksam abgeschieden. Der Lüfterbaustein arbeitet leise, wesentlich effizienter und ohne Saugkraftverluste. Ausgestattet mit innovativer Technik, bietet der Lüfterbaustein höchste Effizienz bei der Luftreinigung und steht für Leistungsstärke bei maximaler Geräuschreduktion und minimalem Energieverbrauch.



Überdies werden Einbaugeräte deutlich lärmverminderter wahrgenommen, als einzelne Standgeräte. Eine gewichtige Rolle spielen zudem Motoren. Sowohl beim Dunstabzug als auch beim Geschirrspüler werden zunehmend flachere und leisere Motoren und Lüfter eingesetzt, die noch dazu besser gedämmt werden. Moderne Kühlschränke, die über die No Frost-Technologie verfügen, benötigen ebenfalls weniger Energie zum Aufrechterhalten des Kühlkreises im Gerät – und sind demzufolge auch leiser im Alltag. Erstaunlicherweise sind es oft auch die Kleingeräte, die am lautesten sind – Standmixer oder Pürierstab können sogar bis zu 93 dB laut werden – das entspricht beispielsweise einer Holzfräsmaschine.

Weltmeisterlich leise

„Abschalten beim Anschalten“ – nicht mehr und nicht weniger verspricht die ak-

Luft- und Wasserwege, intelligente Kompressoren oder clevere Beladungssensoren. Alle diese Komponenten werden in Zusammenarbeit mit internen und externen Experten, z. B. Akustikern, kontinuierlich weiterentwickelt und im Geräuschlabor getestet. Kein Wunder, dass sich derzeit gleich drei Weltmeister im Silence-Portfolio von Bosch befinden:

Die Bosch HomeProfessional Waschmaschine der Serie 8 (WAW285W5) sorgt für Flüsterwaschgänge, die mit 44 Dezibel unerreicht leise sind. Mit der Option „leiser waschen“ berücksichtigt sie zudem individuelle Ruhebedürfnisse und mit dem „NightWash“ Programm lässt sie ihre Besitzer auch nachts ruhig schlafen. Auch der HomeProfessional Wärmepumpentrockner (WTY887W6) ist in Sachen Lärm so zurückhaltend wie kein anderer auf dem Markt: Mit 59 Dezibel ist er leiser als eine normale Unterhaltung.

Information schützt vor Stress

Vielen Verbrauchern ist zunächst jedoch gar nicht bewusst, wie wichtig es ist, beim Kauf einer Küche auch auf die Lautstärke bei Küchengeräten im Normal- und Maximalmodus zu achten. Vielmehr beeindruckt Zahlen wie Abzugsleistung oder Spülgeschwindigkeit, die auf der höchsten Stufe brillante Rekorde erzielen. Häufig geht eine hohe Leistung jedoch auch mit einem gesteigerten Geräuschpegel einher, der auf Dauer zu Stress führen kann. Hier ist die richtige Beratung durch den Fachmann auf jeden Fall gefragt, um vor Fehlentscheidungen zu schützen und damit langfristig für mehr Zufriedenheit mit der neuen Küche und insgesamt mehr Wohlbefinden zu sorgen.

Bilder: Bosch